



► Nr. VO/2020/08727  
öffentlich

Lübeck, 25.02.2020

## Antwort -öffentlich-

Verantwortliche Bereiche:  
5.651 - Gebäudemanagement

Bearbeitung: Frank Graap (E-Mail: frank.graap@luebeck.de Telefon: 122-6560)

### Antwort auf die Anfrage des AM Stolzenberg (Die Unabhängigen) betr. Nutzung der Räumlichkeiten im Rathaushof durch die Techni- sche Hochschule

#### Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
09.03.2020	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
24.03.2020	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

#### Anlass:

Mündliche Anfrage des AM Stolzenberg (Die Unabhängigen) im Hauptausschuss am 11.02.2020 bezüglich der Auswertung des Projekterfolges aus Sicht der Hansestadt Lübeck, sowie aus Sicht der Technischen Hochschule

#### Antwort:

Zu Beginn des Jahres 2019 trat die Technische Hochschule Lübeck (TH) an das Gebäudemanagement (GMHL) heran und erkundigte sich nach den zu der Zeit leerstehenden Flächen der ehemaligen Fischerklause am Rathaushof. Ziel war eine temporäre Nutzung der Fläche für ein neues Projekt der TH mit Studierenden. Dieses Projekt mit dem Titel „Satellite of Science“ sollte für ein Semester bis zum 31.01.2020 getestet werden. Es sollte ein Raum außerhalb der TH geschaffen werden, an dem sich Studierende zurückziehen und in Gruppen an Projekten arbeiten können.

Nach der Zustimmung des Bürgermeisters schloss das GMHL im April 2019 eine Nutzungsvereinbarung mit der TH bis zum Ende des Semesters zum 31.01.2020. Im April und Mai des Jahres 2019 richtete sich die TH die Flächen gemäß ihrer Vorstellungen ein, sodass das Projekt am 13. Juni 2019 feierlich eröffnet werden konnte.

Die Zusammenarbeit zwischen der TH und dem GMHL kann stets als positiv bewertet werden. Beschwerden über die Nutzenden sind zu keiner Zeit beim GMHL eingegangen. Auch die TH hat mehrfach dem GMHL gegenüber geäußert, dass das Projekt positiv verläuft. Im Rahmen der Rückgabe der Flächen an das GMHL kam es zwischen den Beteiligten zu einem Feedbackgespräch. Hierbei wurde dem GMHL erklärt, dass die TH mit dem Projektverlauf vollumfänglich zufrieden gewesen sei und sich für die Zusammenarbeit mit dem GMHL bedankt.

Zudem zeigt sich die TH erfreut über die problemlose Abwicklung des Nutzungsverhältnisses. Dies kann das GMHL bestätigen. Die TH wolle bei zukünftigen Projekten, bei denen externe Räumlichkeiten benötigt werden, erneut an die Hansestadt Lübeck herantreten.

**Anlagen:**

Senatorin Joanna Hagen